Auch in Hamburgs Süden ist das kulturelle Leben weitestgehend zusammen gebrochen. Doch etliche Aktive der Initiative SuedKultur sorgen für Abhilfe. Heute: die Bücherhalle Harburg“.

Ungewöhnliche Zeiten erfordern ungewöhnliche (unbürokratische) Maßnahmen: Auch die Bücherhallen Hamburg möchten dazu beitragen, die Einschränkungen im Alltag, mit denen wir alle konfrontiert sind, ein wenig erträglicher zu machen:

Deshalb bieten wir allen Hamburgerinnen und Hamburgern jeden Alters ab sofort für die Dauer von sechs Wochen einen kostenfreien Zugang zu den digitalen Angeboten der Bücherhallen. Anmelden können sich:

Interessierte, die noch keine Kundenkarte der Bücherhallen besitzen.

Kund*innen, deren derzeitige Kundenkarte nicht aktiv ist. Der Sperrgrund der vorhandenen Kundenkarte ist hierbei nicht relevant.

Kinder und Jugendliche. Die Einwilligung (Erlaubnisschein) der Eltern muss nicht schriftlich vorliegen.

Und so funktioniert es:

Übermitteln Sie nachfolgende Daten telefonisch oder per E-Mail an harburg@buecherhallen.de, Tel. 040 / 77 29 23 oder an service@buecherhallen.de, 040 / 42 60 60 :

Nachname

Vorname

Geschlecht

Geburtsdatum

PLZ und Ort

E-Mailadresse (wenn vorhanden), sonst Telefonnummer

Sobald die Kundenkarte in der Bücherhalle ausgestellt wurde, werden Ihnen Ihre Zugangsdaten (Kundennummer und Passwort) per E-Mail zugesendet. Ist keine Mailadresse vorhanden, werden Ihnen die Daten telefonisch übermittelt.

Leihen Sie eMedien in der Onleihe und bei OverDrive, streamen Sie Filme (filmfriend) und Musik (freegal/Naxos) und lernen Sie mit Ihren Kindern tigerbooks kennen. Schülerinnen und Schüler finden unter unseren Online-Angeboten wertvolle Datenbanken wie statista, den Informationsdienst Munzinger, alle Ausgaben von Duden-Basiswissen Schule und diverse weitere Nachschlagewerke und Linksammlungen.

Copyright © Südkultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 1

Wichtig auch für Eltern: Da Ausleihen und Vormerkungen nur in der eBuecherhalle möglich sind, entstehen keine Versäumnis-, Mahn- oder Vormerkgebühren.
Website: www.buecherhallen.de

Related Post

Anti-Körper

„Dringende Impulse!“

Arne Dahl liest „Sechs mal zwei“

Langsam geht´s wieder los …